

Image not found or type unknown



Peter de Mendelssohn – Über den dunklen Fluss. Deutsche Erstübersetzung aus dem Englischen von Agnieszka Jankowska

Projekt

Beschreibung

Peter de Mendelssohns Buch „Across the Dark River“ ist ein seismografisches Werk der damaligen politischen und sozialen Entwicklungen und eine Darstellung von „Politik im Spiegel der Literatur“. Der deutsch-britische Autor und Journalist verstand sich als politischer Schriftsteller. Sein Roman beruht auf historischen Fakten: Die Nationalsozialisten im Burgenland setzten ihre Politik nach der Machtübernahme im März 1938 besonders zügig um. Noch vor der „Reichskristallnacht“, nämlich Mitte April 1938, wurden die jüdischen BewohnerInnen Kittsees und der benachbarten Gemeinde Pama nachts aus ihren Häusern geholt, enteignet und auf eine Sandinsel in der Donau ausgesetzt. Einwohner des tschechischen Dorfes Devín fanden die Flüchtlinge und nahmen sie vorübergehend auf. Jüdischen Hilfsorganisationen in Bratislava gelang es schließlich, den deportierten Kittseer Jüdinnen und Juden Emigration in verschiedene Aufnahmeländer zu ermöglichen. Mendelssohn publizierte den Roman bereits 1939 in New York, doch seine Stimme blieb ungehört, wie auch andere mahnende Berichte.

AntragstellerInnen

edition lex liszt 12 - Verein zur Förderung von Publikationen und Medien

Website

<http://www.lexliszt12.at>

Standort

Österreich | [auf Landkarte anzeigen](#)

Beschluss

15.05.2020

Kategorie

Buch

Schwerpunkt

Gedenken / Erinnern

Fördermittel

Nationalfonds-Budget

Hinweis

Inhalt und Beschreibung der Projekte basieren grundsätzlich auf Angaben der jeweiligen AntragstellerInnen. Diese werden vom Nationalfonds für die Veröffentlichung auf der Website redigiert und anschließend ins Englische übersetzt. Trotz sorgfältiger Prüfung kann keine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Daten übernommen werden.